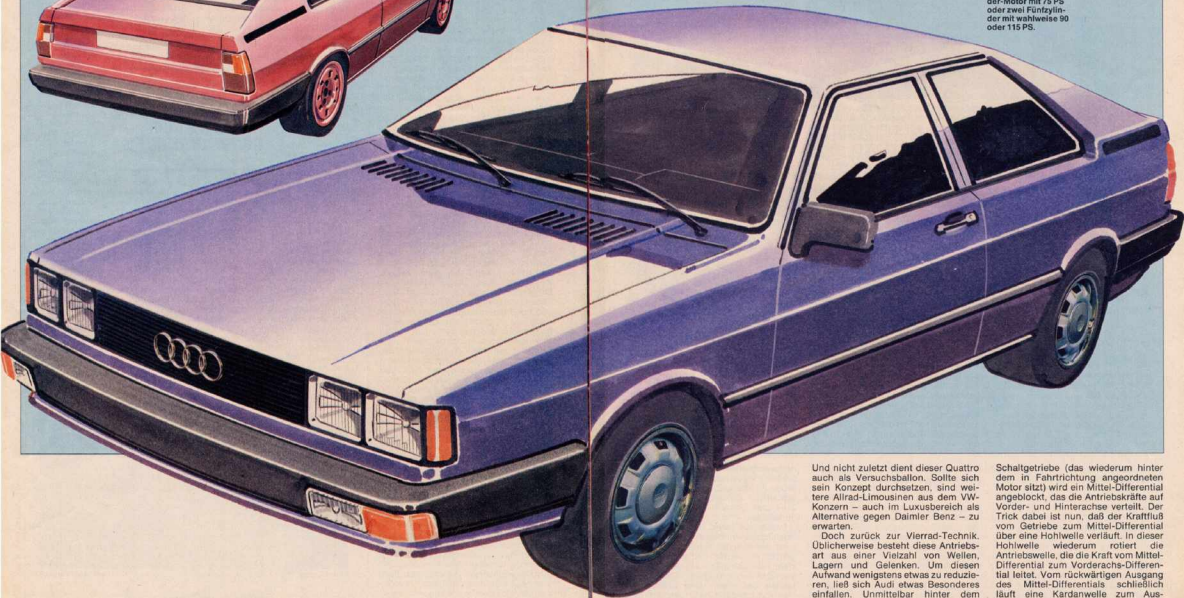




## AUDI 80 COUPÉ

Die Basis für den Quattro bildet das später im Jahr auf den Markt kommende Coupé. Es lehnt sich in Karosserie und Technik weitgehend an den Audi 80 an. Der Fortbewegung dienen ein Vierzylinder-Motor mit 75 PS oder zwei Fünfstylinder mit wahlweise 90 oder 115 PS.



Und nicht zuletzt dient dieser Quattro auch als Versuchsballon. Sollte sich sein Konzept durchsetzen, sind weitere Allrad-Limousinen aus dem VW-Konzern – auch im Luxusbereich als Alternative gegen Daimler Benz – zu erwarten.

Doch zurück zur Vierrad-Technik. Üblicherweise besteht diese Antriebsart aus einer Vielzahl von Wellen, Lagern und Gelenken. Um diesen Aufwand wenigstens etwas zu reduzieren, ließ sich Audi etwas Besonderes einfallen. Unmittelbar hinter dem

Schaltgetriebe (das wiederum hinter dem in Fahrtrichtung angeordneten Motor sitzt) wird ein Mittel-Differential angeblockt, das die Antriebskräfte auf Vorder- und Hinterachse verteilt. Der Trick dabei ist nun, daß der Kraftfluß vom Getriebe zum Mittel-Differential über eine Hohlwelle verläuft. In dieser Hohlwelle wiederum rotiert die Antriebswelle, die die Kraft vom Mittel-Differential zum Vorderachs-Differential leitet. Vom rückwärtigen Ausgang des Mittel-Differentials schließlich läuft eine Kardanwelle zum Aus-